

Nutzungsrichtlinien Klangwerkstatt

Version vom 9. Mai 2019

§ 1 Einleitung

- (1) Betreiber: Als Betreiber der Klangwerkstatt fungiert die HTU und die ÖH-KUG und wird im Sinne der Nutzungsrichtlinien als solcher bezeichnet.
- (2) Betreuer: Als Betreuer werden jene Personen bezeichnet, die vom Betreiber die Berechtigung haben, den Betrieb der Klangwerkstatt zu leiten und zu kontrollieren.
- (3) Benutzer: Jede Person, der die Nutzung der Klangwerkstatt nach dieser Nutzungsrichtlinie gestattet wird und diese Befugnis ausübt, wird im Sinne der Nutzungsrichtlinien als solcher bezeichnet.
- (4) Als Aufenthaltsraum werden die Räume [M303006C](#), [M303008](#) und [M303012C](#), als Abhörraum der Raum [M303012](#) und als Überaum der Raum [M303016](#) bezeichnet.
- (5) Auf eine gendergerechte Formulierung wird in dieser Nutzungsrichtlinie aus Gründen der leichteren Lesbarkeit verzichtet.

§ 2 Grundlegende Voraussetzungen zur Nutzung der Klangwerkstatt

- (1) Der Benutzer muss das 18. Lebensjahr vollendet haben.
- (2) Der Benutzer ist ordentlicher Studierender einer Grazer Hochschule und besitzt nachweislich tontechnische Grundkenntnisse. Diese können im Rahmen der Einschulung in die Klangwerkstatt erworben werden.
- (3) Der Benutzer muss eine Einführung durch einen Betreuer absolviert haben.

§ 3 Zutritt zur Klangwerkstatt

- (1) Der Benutzer hat nach einer Freischaltung im Zuge der Einschulung immer Zutritt zum Aufenthaltsraum. Diese Berechtigung erlischt mit Anfang des folgenden Studienjahres (Stichtag 15. Oktober). Für eine Verlängerung um ein weiteres Studienjahr muss beim Projektteam angesucht werden.
- (2) Der Zugang zu Abhörraum und Überaum erfolgt nach Reservierung über das Buchungssystem auf unserer Homepage www.klangwerkstatt-graz.at und zeitlich beschränkter Freischaltung der Zutrittskarte.
Für das Buchungssystem gilt die Datenschutzbestimmung des Herstellers: <https://support.skedda.com/legal/privacy-policy-for-venue-users>
- (3) Sollte der Benutzer über keine TU-Karte verfügen besteht die Möglichkeit, den Digitalen Schlüsselkasten zu verwenden. Die Sperrvorgänge werden getrackt und im Schadensfall ausgelesen. Die Datenschutzverordnung für den Schlüsselkasten ist auf der Homepage des Herstellers einsehbar: <https://review.masterlock.com/privacy-policy>

- (4) Alle Benutzer haben für die Zugangsberechtigung eine Kopie dieser Hausordnung zu unterzeichnen. Mit der Unterschrift nimmt der Benutzer alle Punkte zu Kenntnis.
- (5) Mit der Freischaltung ist die Aufnahme in eine Mailingliste verknüpft, in welcher Benutzer über Organisatorisches und ausgewählte Veranstaltungen informiert werden.

§ 4 Equipment

- (1) Sämtliche Geräte dürfen nur von geschulten Benutzern in Betrieb genommen werden.
- (2) Für fahrlässige, vorsätzliche oder mutwillige Beschädigung der Räumlichkeiten, der darin enthaltenen Geräte oder der Einrichtung haftet der Verursacher der Schäden. Insbesondere das Öffnen und Modifizieren von Geräten ist strengstens untersagt!
- (3) Von den Benutzern der Klangwerkstatt wird beim Umgang mit den Geräten höchste Sorgfalt gefordert. Insbesondere Betriebsanleitungen der einzelnen Geräte sind vor Gebrauch sorgfältig zu lesen und zu beachten. Schäden, die durch Nicht-Beachtung der Anleitungen entstehen, werden als mutwillig angesehen.
- (4) Sämtliche Schäden, welche einem Benutzer zur Kenntnis gelangen, sind umgehend einem Betreuer per Mail an kw-betreuer@htu.tugraz.at zu melden. Bei verspäteter Meldung ist der hierdurch entstandene Schaden vom Benutzer zu tragen.
- (5) Die Arbeitsplätze sind nach Benutzung in einem ordentlichen Zustand zu verlassen und alle Gegenstände wieder an den dafür vorgesehenen Platz zu bringen bzw. das Inventar für die einzelnen Arbeitsplätze wieder dem richtigen Arbeitsplatz zuzuführen. Sämtliche Programme und Erweiterungen am PC sind wieder dem Ursprungszustand zurückzuführen.

§ 5 Allgemeines

- (1) Den Anweisungen der Betreuer ist unbedingt Folge zu leisten.
- (2) Die Nutzung der Klangwerkstatt sowie der darin vorhandenen Geräte und übrigen Gegenstände erfolgt stets auf eigene Gefahr. Der Betreiber übernimmt keine wie immer geartete Haftung.
- (3) Das Konsumieren von Speisen und Getränken nahe technischer Ausstattung, Studiomöbel und Instrumenten ist untersagt. Weiters sind Flüssigkeiten von allen Geräten und Instrumenten fernzuhalten!
- (4) Das Rauchen in sämtlichen Räumlichkeiten der Klangwerkstatt ist strengstens untersagt!
- (5) Die Abhaltung von privaten Feiern und Partys ist verboten.
- (6) Klangwerkstatt darf nicht für entgeltliche Projektarbeiten und andere entgeltliche Tätigkeiten oder gewerblichen Zwecke verwendet werden.
- (7) Jeglicher Müll ist zu vermeiden und in den entsprechenden Behältern zu entsorgen.
- (8) Es dürfen keine privaten Gegenstände in der Klangwerkstatt gelagert werden. Herrenlose Gegenstände werden regelmäßig entschädigungslos entsorgt.
- (9) Die Daten am Computer werden regelmäßig und ohne Vorankündigung gelöscht. Daher soll bei jedem Verlassen der Klangwerkstatt ein Backup der persönlichen Files auf einem eigenen Datenträger durchgeführt werden.
- (10) Bei Verstoß gegen die Nutzungsrichtlinie behält sich der Betreiber vor, die betreffende Person/ die betreffenden Personen die Zugangsberechtigung auf unbestimmte Zeit ohne weitere Angabe von Gründen zu entziehen.

- (11) Der Betreiber behält sich vor, Änderungen an diesen Nutzungsrichtlinien durchzuführen. Die aktuell geltende Version kann unter www.klangwerkstatt-graz.at/mitmachen/buchen/KW_Nutzungsrichtlinien.pdf abgerufen werden und liegt als Aushang im Aufenthaltsraum auf.

§ 6 Datenschutz

Diese Datenschutzerklärung klärt Sie über die Art, den Umfang und Zweck der Verarbeitung von personenbezogenen Daten (nachfolgend kurz „Daten“) zur Verwaltung der „Klangwerkstatt“ und innerhalb unseres Onlineangebotes und der mit ihm verbundenen Webseiten, Funktionen und Inhalte sowie externen Onlinepräsenzen, wie z.B. unser Social Media Profile auf (nachfolgend gemeinsam bezeichnet als „Onlineangebot“). Im Hinblick auf die verwendeten Begrifflichkeiten, wie z.B. „Verarbeitung“ oder „Verantwortlicher“ verweisen wir auf die Definitionen im Art. 4 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

(1) **Verantwortlicher:**

Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der TU Graz
Rechbauerstraße 12
8010 Graz, Austria
Tel: +43 316 873-5111
Fax: +43 316 873-5115
Mail: info@htu.tugraz.at
Kontakt Datenschutzbeauftragte/r: datenschutz@htu.tugraz.at

(2) **Arten der verarbeiteten Daten:**

- Bestandsdaten (z.B. Namen, Adressen).
- Kontaktdaten (z.B. E-Mail, Telefonnummern).
- Inhaltsdaten (z.B. Fotografien, Videos).
- Nutzungsdaten (z.B. Zugriffszeiten).

(3) **Kategorien betroffener Personen:**

Benutzer der Klangwerkstatt.

(4) **Zweck der Verarbeitung:**

- Benutzerverwaltung
- Dokumentation der Tätigkeiten
- Beantwortung von Kontaktanfragen und Kommunikation mit Benutzern.
- Sicherheitsmaßnahmen.
- Reichweitenmessung/Marketing/Social Media
- Auslesen der Schlossanlage in Schadensfällen

(5) **Verwendete Begrifflichkeiten**

„Personenbezogene Daten“ sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung (z.B. Cookie) oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.

„Verarbeitung“ ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten. Der Begriff reicht weit und umfasst praktisch jeden Umgang mit Daten.

Als „Verantwortlicher“ wird die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet, bezeichnet.

„Auftragsverarbeiter“ eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet.

- (6) **Maßgebliche Rechtsgrundlagen:** Nach Maßgabe des Art. 13 DSGVO teilen wir Ihnen die Rechtsgrundlagen unserer Datenverarbeitungen mit. Sofern die Rechtsgrundlage in der Datenschutzerklärung nicht genannt wird, gilt Folgendes: Die Rechtsgrundlage für die Einholung von Einwilligungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. a und Art. 7 DSGVO, die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Erfüllung unserer Leistungen und Durchführung vertraglicher Maßnahmen sowie Beantwortung von Anfragen ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, und die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Für den Fall, daß lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich machen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO als Rechtsgrundlage.

- (7) **Sicherheitsmaßnahmen:** Wir treffen nach Maßgabe des Art. 32 DSGVO unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeit und Schwere des Risikos für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen, geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten.

Zu den Maßnahmen gehören insbesondere die Sicherung der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Daten durch Kontrolle des physischen Zugangs zu den Daten, als auch des sie betreffenden Zugriffs, der Eingabe, Weitergabe, der Sicherung der Verfügbarkeit und ihrer Trennung. Des Weiteren haben wir Verfahren eingerichtet, die eine Wahrnehmung von Betroffenenrechten, Löschung von Daten und Reaktion auf Gefährdung der Daten gewährleisten. Ferner berücksichtigen wir den Schutz personenbezogener Daten bereits bei der Entwicklung, bzw. Auswahl von Hardware, Software sowie Verfahren, entsprechend dem Prinzip des Datenschutzes durch Technikgestaltung und durch datenschutzfreundliche Voreinstellungen (Art. 25 DSGVO).

- (8) **Zusammenarbeit mit Auftragsverarbeitern und Dritten:** Sofern wir im Rahmen unserer Verarbeitung Daten gegenüber anderen Personen und Unternehmen (Auftragsverarbeitern oder Dritten) offenbaren, sie an diese übermitteln oder ihnen sonst Zugriff auf die Daten gewähren, erfolgt dies nur auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis (z.B. wenn eine Übermittlung der Daten an Dritte, wie an Zahlungsdienstleister, gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Vertragserfüllung erforderlich ist), Sie eingewilligt haben, eine rechtliche Verpflichtung dies vorsieht oder auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (z.B. beim Einsatz von Beauftragten, Webhostern, etc.).

Sofern wir Dritte mit der Verarbeitung von Daten auf Grundlage eines sog. „Auftragsverarbeitungsvertrages“ beauftragen, geschieht dies auf Grundlage des Art. 28 DSGVO.

- (9) **Übermittlungen in Drittländer:** Sofern wir Daten in einem Drittland (d.h. außerhalb der Europäischen Union (EU) oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR))

verarbeiten oder dies im Rahmen der Inanspruchnahme von Diensten Dritter oder Offenlegung, bzw. Übermittlung von Daten an Dritte geschieht, erfolgt dies nur, wenn es zur Erfüllung unserer (vor-)vertraglichen Pflichten, auf Grundlage Ihrer Einwilligung, aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung oder auf Grundlage unserer berechtigten Interessen geschieht. Vorbehaltlich gesetzlicher oder vertraglicher Erlaubnisse, verarbeiten oder lassen wir die Daten in einem Drittland nur beim Vorliegen der besonderen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO verarbeiten. D.h. die Verarbeitung erfolgt z.B. auf Grundlage besonderer Garantien, wie der offiziell anerkannten Feststellung eines der EU entsprechenden Datenschutzniveaus (z.B. für die USA durch das „Privacy Shield“) oder Beachtung offiziell anerkannter spezieller vertraglicher Verpflichtungen (so genannte „Standardvertragsklauseln“).

(10) **Rechte der betroffenen Personen:**

- Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob betreffende Daten verarbeitet werden und auf Auskunft über diese Daten sowie auf weitere Informationen und Kopie der Daten entsprechend Art. 15 DSGVO.
- Sie haben entsprechend. Art. 16 DSGVO das Recht, die Vervollständigung der Sie betreffenden Daten oder die Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen Daten zu verlangen.
- Sie haben nach Maßgabe des Art. 17 DSGVO das Recht zu verlangen, dass betreffende Daten unverzüglich gelöscht werden, bzw. alternativ nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu verlangen.
- Sie haben das Recht zu verlangen, dass die Sie betreffenden Daten, die Sie uns bereitgestellt haben nach Maßgabe des Art. 20 DSGVO zu erhalten und deren Übermittlung an andere Verantwortliche zu fordern.
- Sie haben ferner gem. Art. 77 DSGVO das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen.

(11) **Widerrufsrecht:**

Sie haben das Recht, erteilte Einwilligungen gem. Art. 7 Abs. 3 DSGVO mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen

(12) **Widerspruchsrecht:**

Sie können der künftigen Verarbeitung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO jederzeit widersprechen. Der Widerspruch kann insbesondere gegen die Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung erfolgen.

(13) **Löschung von Daten**

Die von uns verarbeiteten Daten werden nach Maßgabe der Art. 17 und 18 DSGVO gelöscht oder in ihrer Verarbeitung eingeschränkt. Sofern nicht im Rahmen dieser Datenschutzerklärung ausdrücklich angegeben, werden die bei uns gespeicherten Daten gelöscht, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Sofern die Daten nicht gelöscht werden, weil sie für andere und gesetzlich zulässige Zwecke erforderlich sind, wird deren Verarbeitung eingeschränkt. D.h. die Daten werden gesperrt und nicht für andere Zwecke verarbeitet. Das gilt z.B. für Daten, die aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen aufbewahrt werden müssen.

Nach gesetzlichen Vorgaben in Deutschland, erfolgt die Aufbewahrung insbesondere für 10 Jahre gemäß §§ 147 Abs. 1 AO, 257 Abs. 1 Nr. 1 und 4, Abs. 4 HGB (Bücher,

Aufzeichnungen, Lageberichte, Buchungsbelege, Handelsbücher, für Besteuerung relevanter Unterlagen, etc.) und 6 Jahre gemäß § 257 Abs. 1 Nr. 2 und 3, Abs. 4 HGB (Handelsbriefe).

Nach gesetzlichen Vorgaben in Österreich erfolgt die Aufbewahrung insbesondere für 7 J gemäß § 132 Abs. 1 BAO (Buchhaltungsunterlagen, Belege/Rechnungen, Konten, Belege, Geschäftspapiere, Aufstellung der Einnahmen und Ausgaben, etc.), für 22 Jahre im Zusammenhang mit Grundstücken und für 10 Jahre bei Unterlagen im Zusammenhang mit elektronisch erbrachten Leistungen, Telekommunikations-, Rundfunk- und Fernsehleistungen, die an Nichtunternehmer in EU-Mitgliedstaaten erbracht werden und für die der Mini-One-Stop-Shop (MOSS) in Anspruch genommen wird.

(14) Hosting und E-Mail-Versand:

Die von uns in Anspruch genommenen Hosting-Leistungen dienen der Zurverfügungstellung der folgenden Leistungen: Infrastruktur- und Plattformdienstleistungen, Rechenkapazität, Speicherplatz und Datenbankdienste, E-Mail-Versand, Sicherheitsleistungen sowie technische Wartungsleistungen, die wir zum Zwecke des Betriebs dieses Onlineangebotes einsetzen. Hierbei verarbeiten wir, bzw. unser Hostinganbieter Bestandsdaten, Kontaktdaten, Inhaltsdaten, Vertragsdaten, Nutzungsdaten, Meta- und Kommunikationsdaten von Kunden, Interessenten und Besuchern dieses Onlineangebotes auf Grundlage unserer berechtigten Interessen an einer effizienten und sicheren Zurverfügungstellung dieses Onlineangebotes gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO i.V.m. Art. 28 DSGVO (Abschluss Auftragsverarbeitungsvertrag).

(15) Onlinepräsenzen in sozialen Medien:

Wir unterhalten Onlinepräsenzen innerhalb sozialer Netzwerke und Plattformen, um mit den dort aktiven Kunden, Interessenten und Benutzern kommunizieren und sie dort über unsere Leistungen informieren zu können. Beim Aufruf der jeweiligen Netzwerke und Plattformen gelten die Geschäftsbedingungen und die Datenverarbeitungsrichtlinien deren jeweiligen Betreiber. Soweit nicht anders im Rahmen unserer Datenschutzerklärung angegeben, verarbeiten wir die Daten der Benutzer sofern diese mit uns innerhalb der sozialen Netzwerke und Plattformen kommunizieren, z.B. Beiträge auf unseren Onlinepräsenzen verfassen oder uns Nachrichten zusenden.

Mit folgender Unterschrift bestätigt der Benutzer, alle Punkte der Nutzungsrichtlinie gelesen und inhaltlich verstanden zu haben:

_____	_____	_____
Datum	Name	Matrikelnummer
_____	_____	_____
Mailadresse	Telefonnummer	
_____	_____	_____
Unterschrift Benutzer	Unterschrift Betreuer	

Anmerkung: Bitte unbedingt die Uni-Mailadresse verwenden!